

Mitgliederversammlung der Gesellschaft zur Förderung des HerzZentrums Saar am 25.6.2026

Herr Dr. Heib begrüßt die Anwesenden und gibt seinen Tätigkeitsbericht ab. Diesen finden Sie als Anlage1.

Im Anschluss berichtet Herr Dr. Gatto über Neues aus der Kardiologie. Sein Bericht finden Sie Als Anlage 2.

Herr Meibodi kann seinen Vortrag leider nicht halten. Er ist noch im OP beschäftigt.

Herr Schmauch, unser Schatzmeister, trägt den Kassenbericht vor.

Lt. Kassenprüfbericht sind alle Buchungen ordnungsgemäß. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Auch die vorgeschlagene Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen. Die neue Satzung finden Sie unter https://foerderverein-herzzentrum-saar.de/wordpresshz/user/Doku/Satzung_ab_01.07.2026.pdf.

Herr Dr. Isringhaus stellt sich als 1. Vorsitzender zur Wahl. Er stellt sich und seine zukünftigen Aufgaben als Vorsitzender des Vereins kurz vor.

Er wird einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen zum 1. Vorsitzenden und Herr Dr. Heib als Beisitzer gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Verschiedenes und Fragen gab es nicht.

Die Mitgliederversammlung endet mit angeregten Gesprächen untereinander und mit dem Vorstand.



Bericht des Vorsitzenden der Gesellschaft zur Förderung des Herzzentrums e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder unseres Fördervereins,

ich begrüße Sie herzlich zur Mitgliederversammlung der Gesellschaft zur Förderung des HerzZentrums Saar e.V. Mein besonderer Gruß gilt den Chefärzten Dr. Gatto und Hakim-Meibodi und den Mitgliedern des Vorstandes

Zunächst möchte ich allen danken, die sich mit großem Engagement für unser Herzzentrum und unseren Förderverein einsetzen. Unser Dank gilt insbesondere den Chefärzten und Oberärzten sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des HerzZentrums, die trotz schwieriger Rahmenbedingungen tagtäglich hervorragende Arbeit zum Wohl der Patientinnen und Patienten leisten.

Ebenso danke ich unserer Geschäftsführerin Frau Haser für ihren unermüdlichen Einsatz sowie unserem Schatzmeister Herrn Schmauch, der mit großem Engagement die Modernisierung der Buchhaltung unseres Fördervereins vorangebracht hat.

Ein besonderer Dank gilt Ihnen, den Mitgliedern unseres Fördervereins, für Ihre Unterstützung, Ihre Treue und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Entwicklungen am Herzzentrum Saar seit der letzten Mitgliederversammlung

Das vergangene Jahr war für das HerzZentrum Saar von erheblichen Herausforderungen geprägt. Die Nachwirkungen der Corona-Pandemie, der bundesweite Fachkräftemangel sowie die weiterhin angespannte Situation im Gesundheitswesen haben auch unser Zentrum stark belastet. Hinzu kommen die Auswirkungen der laufenden Krankenhausreform und der steigende wirtschaftliche Druck auf spezialisierte Kliniken.

Besonders besorgniserregend war die personelle Entwicklung im vergangenen Jahr. Kündigungen erfahrener Oberärzte (10), Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegekräfte führten zu großer Verunsicherung innerhalb des Hauses und in der Öffentlichkeit. Die Situation wurde intensiv in den Medien diskutiert und hat deutlich gemacht, wie wichtig stabile Führungsstrukturen, Transparenz und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit für die Zukunft eines spezialisierten Herzzentrums sind.

Die Sicherung der Versorgung bei gleichzeitigem Verlust erfahrener Fachkräfte stellt unser Zentrum vor eine Führungsaufgabe von großer Tragweite. In Zeiten, in denen Qualifikation und Verfügbarkeit von Personal abnehmen, liegt es in der Verantwortung der Unternehmensleitung wie auch des Aufsichtsrates und den Eigentümern, langjährige Mitarbeiter zu halten und Perspektiven zu schaffen.

Besonders erschreckend waren Medienberichte mit der AR-Vorsitzenden, die der Geschäftsführung ihr vollstes Vertrauen aussprach und darüber hinaus die Ursache für die Kündigungswelle bei den Ärzten des Zentrums verortete.

Der Vorstand unseres Fördervereins konnte angesichts dieser Entwicklungen nicht schweigen. In mehreren Presseerklärungen und offenen Briefen an den Aufsichtsrat der SHG-Kliniken, die Gesellschafter, den Regionalverband, die Landesregierung sowie die Öffentlichkeit haben wir auf die aus unserer Sicht existenzgefährdende Situation aufmerksam gemacht und einen personellen sowie strukturellen Neuanfang gefordert.

Unsere Aktivitäten blieben nicht ohne Wirkung. Es kam zu personellen Veränderungen in der Geschäftsführung der SHG-Kliniken und wichtige Gespräche zur Stabilisierung der Situation wurden aufgenommen. Auch wenn weiterhin erhebliche Herausforderungen bestehen und insbesondere noch nicht alle notwendigen personellen und strukturellen Änderungen umgesetzt sind, konnte eine vollständige Abwanderung großer Teile des ärztlichen Personals verhindert werden.

In der Folge waren der Geschäftsführer Herr Mege mit Erreichen der Regelaltersgrenze ausgeschieden, Herr Backes als neuer Geschäftsführer

für Völklingen eingesetzt, der überraschend nach nur 7 Monaten sein Amt wieder verlassen hat. Er wurde nun durch Herrn Weber als aktuellem, für das Herzzentrum zuständigen Geschäftsführer, ersetzt. Auch diese Entwicklungen sprechen für sich.

Trotz aller Schwierigkeiten bleibt das HerzZentrum eine medizinisch hoch angesehene Einrichtung mit überregionaler Bedeutung. Das Zentrum zählt weiterhin zu den führenden spezialisierten Einrichtungen für Herzmedizin in Deutschland. Besonders hervorzuheben ist die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Kardiologie und Herzchirurgie im sogenannten „Heart-Team“, das jährlich zahlreiche komplexe Fälle gemeinsam behandelt. Moderne Herzkatheter Anlagen und Hybrid-Operationssäle gepaart mit innovativen Behandlungsmethoden sichern weiterhin ein hohes medizinisches Niveau.

Die Herzmedizin im Saarland wird auch künftig eine hohe Bedeutung besitzen, da die Risiken für Herz-Kreislaufkrankungen unserer Bevölkerung immer noch sehr hoch sind. Umso wichtiger bleibt es, die Leistungsfähigkeit und Reputation des HerzZentrums Saar in Völklingen dauerhaft zu sichern.

Arbeit des Fördervereins:

Der Förderverein hat auch im vergangenen Jahr aktiv zur Unterstützung des HerzZentrums beigetragen.

Seit der letzten Mitgliederversammlung im Januar 2025 fanden insgesamt 9 Vorstandssitzungen (allein 6 in 2025, 3 in 2026) statt.

Zusätzlich tagte mehrfach unser Redaktionsteam zur Bewertung der aktuellen Entwicklungen am Herzzentrum. Drei Ausgaben unseres „Herzblatts“ wurden veröffentlicht, ebenso konnten gemeinsam mit dem HerzZentrum Saar drei Patientenseminare durchgeführt werden.

Darüber hinaus veranstalteten wir nach längerer Pause wieder unser Sommerfest, das großen Zuspruch fand und die Verbundenheit vieler Menschen mit unserem Herzzentrum eindrucksvoll zeigte.

Im Rahmen unserer Förderarbeit konnten wir erneut wichtige Projekte finanziell unterstützen. Hierzu zählten insbesondere:

- die Anschaffung eines Überwachungsgerätes mit EEG-Funktion für die Intensivstation
- Patientenseminare / Workshops
- Anerkennungspartnerschaft

Mit diesen Maßnahmen leisten wir einen konkreten Beitrag zur Verbesserung der Patientenversorgung und zur Stärkung der Gemeinschaft rund um das HerzZentrum Saar.

Leider mußten wir im vergangenen Jahr auch schmerzliche Verluste hinnehmen.

Mit großer Trauer nahmen wir Abschied von unserem langjährigen Vorstandsmitglied Albrecht Herold sowie von Paul Quirin, einem Gründer und prägenden Wegbegleiter unseres Fördervereins. Paul Quirin hat mit seiner außergewöhnlichen Kompetenz und seinem jahrzehntelangen Engagement den Förderverein und das HerzZentrum Saar nachhaltig geprägt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebenfalls danken wir den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Herrn Ziegler und Herrn Junker für ihre engagierte und wertvolle Mitarbeit.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

das vergangene Jahr hat gezeigt, dass unser Herzzentrum nur dann erfolgreich bestehen kann, wenn medizinische Qualität, menschlicher Umgang, Transparenz und Vertrauen gemeinsam gelebt werden. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es Zusammenhalt, Offenheit und die Bereitschaft aller Beteiligten, Verantwortung zu übernehmen.

Lassen Sie uns deshalb gemeinsam nach vorne blicken. Das HerzZentrum verfügt weiterhin über hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

große medizinische Kompetenz und eine starke Unterstützung in der Bevölkerung. Mit einer klaren Perspektive, engagierten Beschäftigten und einem starken Förderverein kann unser Herzzentrum auch künftig eine herausragende Rolle in der Herzmedizin des Saarlandes einnehmen.

Zum Abschluss möchte ich noch auf eine persönliche Entscheidung eingehen. Durch schwere familiäre Belastungen im vergangenen Jahr — insbesondere den Tod meiner Ehefrau und meines Vaters sowie die Verantwortung für unseren behinderten Sohn — sehe ich mich leider nicht mehr in der Lage, das Amt des Vorsitzenden weiterhin auszuüben.

Deshalb werden wir heute, wie Sie bereits der Einladung und Tagesordnung entnommen haben, einen neuen Vorsitzenden wählen, und ich freue mich, daß wir mit Herrn Dr. Isringhaus, dem ehemaligen Chefarzt der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie hier am Herzzentrum, einen der Mitgründer des Herzzentrum, als Kandidaten für das Amt des Vorsitzenden gewinnen konnten.

Was meine Person betrifft, so würde ich dem Förderverein im Falle einer Wahl weiterhin als Beisitzer zur Verfügung stehen.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren.



Bericht der Kardiologie



Unsere Leistung im letzten Jahr

4.700

Herzkatheter-
untersuchungen

370

Herzklappeinterventionen

700

Herzschritmacher-
implantationen (knapp)

850

angiologische
Untersuchungen

600

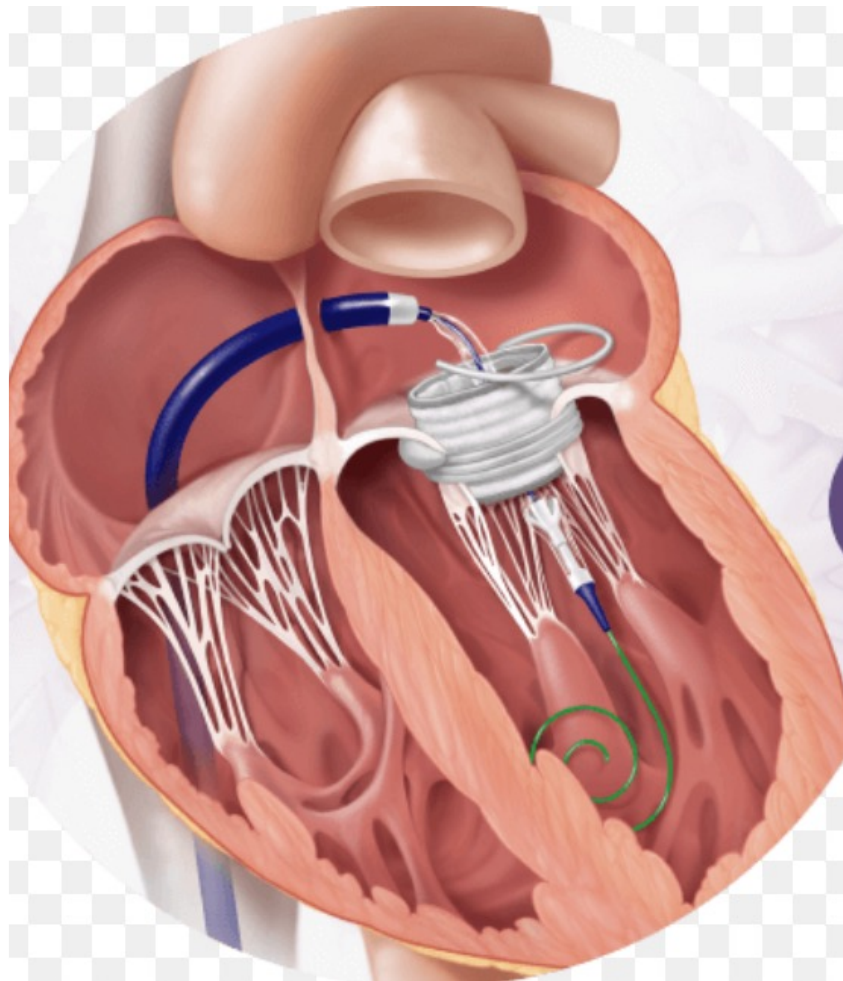
Elektrophysiologische Untersuchungen

3.000

Herz-CT's

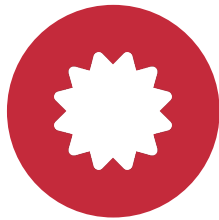


Damit sind wir weiterhin die führende kardiologische Einrichtung im Saarland.



Zertifizierungen & Qualität

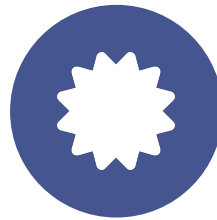
Bestätigt durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK)



REZERTIFIZIERT

TAVI-Zentrum

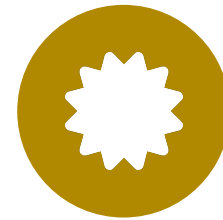
Re-Zertifizierung erfolgreich
abgeschlossen



ERSTMALS ZERTIFIZIERT

Heart-Failure-Unit

Erste Zertifizierung als
Herzinsuffizienz-Zentrum



BEANTRAGT

Mitralklappenzentrum

Zertifizierung für die
Mitralklappenintervention beantragt

Eine herausfordernde Zeit – gemeinsam gemeistert

Team-Erneuerung in der Kardiologie



Unser Team steht heute
wieder geschlossen

- Es gab in den letzten Monaten spürbare Spannungen mit der Geschäftsführung – das war eine schwierige Zeit für unser Team.
- Mehrere Oberärztinnen und -ärzte wurden aus den eigenen Reihen befördert.
- Eine externe Neubesetzung verstärkt das Team zusätzlich.

Wofür Ihre Fördermittel sorgen

Das Narcotrend-Monitoringsystem



Überwachung der Hirnaktivität
bei sedierten Intensivpatienten

„Mit dem Narcotrend können wir die Hirnaktivität von künstlich schlafenden Intensivpatienten überwachen und die Sedierung präziser steuern. Das erhöht die Sicherheit unserer Patienten und unterstützt eine schnellere Erholung nach schweren Erkrankungen oder Operationen.“

Finanziert durch den Förderverein

Ausblick: Unser Wunsch für 2027

Ein Starboard-System für radiale Untersuchungen

Stärkung der interventionellen Kardiologie

- Radiale Untersuchungen über die Handgelenksarterie nehmen weiter zu.
- Ein Starboard-System verbessert Lagerung und Patientenkomfort spürbar.
- Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung bei dieser Anschaffung freuen.



Mehr Komfort und bessere Lagerung
bei Herzkatheteruntersuchungen
über die Handgelenksarterie



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Gemeinsam für die Zukunft unseres Herzzentrums.